

elexxion

Schnell, effizient und schmerzarm – Neuer Diodenlaser elexxion claros nano

Das Medizintechnikunternehmen elexxion AG mit Sitz in Radolfzell hat sich auf die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb von Dentalaser-Systemen spezialisiert. In diesem Jahr will elexxion auf der IDS unter anderem seinen neuen innovativen Diodenlaser claros nano präsentieren. Die patentierte DPL-Pulstechnologie des claros nano erleichtert Behandlungen für Zahnärzte und Patienten gleichermaßen. So kombiniert elexxion auf kleinstem Raum die ultrakurze Pulsdauer von 16 µs mit Sicherheit und einfachem Handling. Die dadurch entstehenden Pausen geben dem Gewebe Zeit, sich von dem thermischen Einfluss zu erholen und minimieren so die thermische Schädigung des Gewebes. Das Zusammenspiel aus hoher Pulsleistung und kurzen Pulsen ermöglicht Anwendern, schneller und präziser zu arbeiten. Der Patient profitiert vor allem von der sanften, effizienten und schonenden Schnittführung. Kurz: von einer schmerzfreien Behandlung. Gleichzeitig verhindert die patentierte Pulstechnik, dass das Gewebe karbonisiert und verkürzt somit die Heilungszeit. Der elexxion claros nano lässt sich für eine Vielzahl von Anwendungen im Weichgewebe einsetzen. Ebenso eignet er sich für chirurgische Eingriffe wie Biopsien, Frenektomien, Ent-



Mit geringem Aufwand lässt sich der kleine nano ohne Weiteres am Arbeitsplatz unterbringen.

fernung von Fibromen sowie für ästhetische Anwendungen, Wurzelkanaldekontamination und Parodontosebehandlungen. Mit optionalen Applikatoren ist auch Laserbleaching möglich. Trotz dieses großen Anwendungsspektrums erscheint in den Augen vieler Zahnärzte der Laser immer noch als Luxusinstrument. Mit der neuen preisgünstigen Produktlinie claros nano soll dem Zahnarzt dieses Vorurteil genommen werden. Der claros nano ist, wie auch die gesamte Produktpalette von elexxion, ab sofort in Deutschland und Österreich exklusiv über den Vertriebspartner Pluradent erhältlich.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

elexxion AG
Schützenstraße 84
78315 Radolfzell
E-Mail: info@elexxion.com
Web: www.elexxion.de
IDS-Stand: Halle 4.2, J041

A.R.C. Laser

Neues koagulierendes Skalpell für die dentale Chirurgie

Als Hersteller kleiner und kostengünstiger Diodenlaser ist es gelungen, das chirurgische Schneiden zu revolutionieren. Die Kombination aus hervorragenden Schneideeigenschaften mittels einer scharfen Klinge und der blutstillenden koagulativen Wirkung des Diodenlasers ist einzigartig. Das neue Skalpell verfügt über eine Anbindung an den kleinen Diodenlaser FOX und kann damit sogar während des Schneidevorgangs an der Klinge Laserstrahlung abgeben. Der Laser wird durch das Saphirmesser und durch die Klinge auf das Gewebe geleitet. Die erreichten Temperaturen erlauben eine Koagulation (>65°), aber keine Vaporisation und damit keinen Gewebeabtrag und auch



keine Karbonisation (<100°). Der Schnitt wird einzig und allein mit der Klinge durch mechanische Trennung des Gewebes erreicht. Durch die koagulative Wirkung blutet die Wunde nicht ein und der Anwender hat freie Sicht bzw. wird durch Abtupfen und Säubern nicht aufgehalten. Das Ergebnis ist eine annähernd blutfreie und atraumatische Chirurgie. Der Patient profitiert von einer schnellen Heilungsphase aufgrund reduzierter Schwellung und verminderter Wundreaktion.

A.R.C. Laser GmbH
Bessemersstraße 14
90411 Nürnberg
E-Mail: info@arclaser.de
Web: www.arclaser.de
IDS-Stand: Halle 10.2, L055

Frank Optic Products

Laserkabel und Lasersonden für effizientere Laserzahnmedizin

Einer der führenden OEM-Laserkabel- und Systemanbieter für Lasertechnik in der Laserzahnmedizin sowie Laserchirurgie, die Frank Optic Products GmbH, fertigt innovative Laserkabel, Laserhandstücke und Applikationsspitzen zur individuellen Anwendung. Frank Optic Products ist Know-how- und Weltmarktführer bei den autoklavierbaren medizinischen faseroptischen Strahlführungssystemen und entwickelt und fertigt als Spezialist faseroptische medizinische Son-



Autoklavierbare Strahlführungssysteme für die effiziente Laserzahnmedizin.

den für die photodynamische Therapie (PDT) sowie Dental-Laserkabel, die ihre Anwendung in der Chirurgie, Parodontologie und Endodontie finden, nach EEC93/42 und DIN ISO 9001 CE-konform. Als Produktneuheit werden erstmals anlässlich der IDS Fokussiersysteme und Laserkanülen mit integrierten Fasern und Mediendurchführungen vorgestellt. Insbesondere werden Laserkabel, faseroptische medizinische Sonden, Faser- und Laserstecker, Laser- und Faserhandstücke sowie Fibre-Tips aus Saphir gezeigt.

Frank Optic Products GmbH optische Technologien
Heidelberger Straße 63–64, 12435 Berlin
E-Mail: info@fop-berlin.de
Web: www.frank-optic-products.de
IDS-Stand: Halle 11.1, E010

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

KaVo

Weltmarktführer mit Innovation, Anspruch und 100 Jahren Erfahrung

In 2009 begeht das Unternehmen ein Jubiläum der besonderen Art und blickt stolz auf seine einhundertjährige Firmengeschichte zurück. Im Laufe der 100 Jahre hat KaVo immer wieder neue Standards gesetzt, Trends mitbestimmt und sich so zu einem anerkannten Komplettanbieter bei hochwertigen zahnmedizinischen und zahntechnischen Geräten und Instrumenten entwickelt. Seit seiner Gründung im Jahre 1909 zählt KaVo zu den Vorreitern im Dentalmarkt. Mit zahlreichen bahnbrechenden Entwicklungen hat das Unternehmen entscheidend die Zahnmedizin des letzten Jahrhunderts geprägt, innovative Technologien vorangetrieben und sich nach und nach zum Komplettanbieter und kompetenten Lösungspartner für Praxis und Labor entwickelt. KaVo leistet mit seinen Produkten und Technologien auf der ganzen Linie einen Beitrag dazu, den Arbeitsalltag für Zahnärzte und Zahntechniker effizienter und gleichzeitig angenehmer zu gestalten. Dabei behält der Dentalhersteller konsequent den wirtschaftlichen Aspekt für die Anwender im Auge und trägt kontinuierlich zur

Verbesserung des Workflows bei. Neben modernen Behandlungseinheiten, Turbinen und Hand- und Winkelstücken bietet KaVo auch innovative Röntgen-, Diagnose-, Laser- und CAD/CAM-Technologien an, die den veränderten Anforderungen einer zeitgemäßen Zahnheilkunde Rechnung tragen. Mit seinem umfangreichen Produktportfolio für die Zahntechnik – von CAD/CAM, Laborantrieben, Artikulatoren bis hin zu Laboreinrichtungen – ist KaVo auch für Laborinhaber der Partner erster Wahl. Mit konsequenter Markenphilosophie und 100-jähriger Erfahrung will das Unternehmen seine Ausnahmestellung im Dentalmarkt auch im nächsten Jahrhundert behaupten und die Herausforderungen des dynamischen Dentalmarkts erfolgreich meistern.



KaVo Dental GmbH
Bismarckring 39
88400 Biberach/Riß
E-Mail: info@kavo.com
Web: www.kavo.com
IDS-Stand: Halle 10.1, H010

PROTECT-Laserschutz

Mit Sicherheit Lasern

PROTECT-Laserschutz GmbH fertigt und liefert persönliche Schutzausrüstungen (PSA) nach den einschlägigen Normen und Vorschriften (UVV, EN 207/208) und Schutzausrüstungen für Maschinen (EN 60825, EN 12254). Das breite Portfolio umfasst Laserschutzprodukte in Absorptions- und Beschichtungstechnologie aus Kunststoff und Glas: Laserschutzbrillen mit Vollschutzfunktion, Justierschutzbrillen für sichtbare Laser, Laserschutzfilter zum Einbau in Strahlengänge, Mikroskopen, Laserschutzvorhänge, -rollos, -stellwände, Schutzeinhausungen nach Kundenwunsch, Schutzbrillen für IPL-Anwendungen, UV-Schutzbrillen/-shields, Laserschutzbrillen mit Lupe sowie Standard-Arbeitsschutzbrillen. Die Laserschutzprodukte können auf alle gängigen Laserwellenlängen von 180–11.000 nm ausgelegt werden. Alle persönlichen Schutzausrüstungen (PSA) sind geprüft und zertifiziert (z.B. ECS GS) und tragen das CE-Zeichen nach der europäischen Richtlinie 89/686/EWG. PROTECT-Laserschutz bietet ausgesuchte Schutzprodukte für Ihre spezielle Applikation sowie qualifizierte und normengerechte Beratung zur Auswahl der richtigen Laserschutzprodukte und Schulungen zum Erwerb der Sachkunde für Laserschutzbeauftragte nach UVV BGV B2 an.

Neuvorstellungen auf der IDS

- Laserschutz „Astor XL“ mit dielektrischem Coating für Diodenlaser bei 808 nm 100%iges Farbsehen, VLT: ca. 90 %
- Laserschutz für Diodenlaser und Nd:YAG-Laser „Terminator“ und „Astor XL“ für Brillenträger sehr gute Farbsicht; VLT: ca. 63 % „Terminator“ optional mit Korrektioneinsatz/Clip für Brillenträger lieferbar
- UV-Schutz für Lampen zum Aushärten von Komposit, z.B. Blaulicht bei 280–550 nm; VLT: ca. 45 %



Laserschutz mit Astor XL.

PROTECT-Laserschutz GmbH
Mühlhofer Hauptstraße 7, 90453 Nürnberg
E-Mail: info@protect-laserschutz.de
Web: www.protect-laserschutz.de
IDS-Stand: Halle 11.3, B068

ULTRADENT

ULTRADENT seit 85 Jahren – heute und auch morgen

Für ULTRADENT sind kundenorientierte Entwicklung und der Einsatz innovativer Technologien auch heute noch der wichtigste Erfolgsfaktor. Unter der Leitung des heutigen Eigentümers Ludwig Ostner ist ULTRADENT zu einem der bekanntesten Anbieter moderner, praxisgerechter Behandlungseinheiten für alle Bereiche der Zahnheilkunde herangewachsen. Auch die Zukunft von ULTRADENT liegt in Familienhand. Ludwig Johann Ostner, Sohn des jetzigen Firmenlenkers, ist bereits heute für den Bereich Produktentwicklung verantwortlich. Das Familienunternehmen entwickelt und produziert im Stil einer Manufaktur mit hoher Fertigungstiefe dentalmedizinische Geräte, die sich durch exzellente Qualität, ausgesuchte Werkstoffe und ein besonderes Design auszeichnen. Die Wünsche und Bedürfnisse von Zahnärzten, Kie-



ferorthopäden, Chirurgen und ihren Patienten bilden die Grundlage der täglichen Arbeit. Anwenderorientiertes Design, kundendienstfreundliche Bauelemente und ein striktes Qualitätsmanagement stellen die Zufriedenheit der Kunden und Partner auf Dauer sicher. Ein neuer Stammsitz in Brunnthal/München bietet ab 2010 logistisch alle Möglichkeiten. Eine noch größere Schauffläche präsentiert aktuelle Produkte – neu oder als Weiterentwicklung – praxisnah. Sogar individuelle, außergewöhnliche Wünsche können realisiert werden und tragen so zu einer erfolgreichen Praxis bei.

ULTRADENT – Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co.KG
Stahlgruberring 26, 81829 München
E-Mail: info@ultradent.de
Web: www.ultradent.de
IDS-Stand: Halle 10.2, R030–S031

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.